

MEDIENINFORMATION

Mitwitz, 25. März 2024

Glasfaser für Mitwitz: GlasfaserPlus erschließt die Marktgemeinde in einer Kombination aus Eigen- und Förderausbau zu großen Teilen mit Glasfaser

- Geschwindigkeiten bis 1 Gigabit pro Sekunde (Gbit/s) möglich
- Kostenfreier Hausanschluss
- GlasfaserPlus: Ein Netz für alle Anbieter von Telekommunikationsleistungen

Die GlasfaserPlus hat die öffentliche Ausschreibung für den Glasfaser-Ausbau in Mitwitz gewonnen. An der Ausschreibung hatten sich mehrere Netzbetreiber beteiligt, das wirtschaftlichste Angebote wurde dabei von der GlasfaserPlus abgegeben. Die Marktgemeinde und GlasfaserPlus haben zur Realisierung des Projekts am 19. März 2024 einen Vertrag unterschrieben.

Mit diesem Schritt ist es GlasfaserPlus möglich, die Ortsteile Burgstall, Hof a.d. Steinach, Horb a.d. Steinach, Kaltenbrunn, Leutendorf, Mitwitz, Schnitzerswüstung, Schwärzdorf und Steinach a.d. Steinach an die Datenautobahn anzuschließen. 2025 wird das Unternehmen zudem den eigenwirtschaftlichen Ausbau in den Ortsteilen Mitwitz und Neundorf starten. Damit kann bald ein Großteil der Haushalte in Mitwitz Glasfaser-Anschlüsse mit einem Tempo von bis zu 1 Gbit/s (Gigabit pro Sekunde) nutzen.

„Glasfaser ist die Technologie, die die Digitalisierung für alle zugänglich macht, und für den Markt Mitwitz ein entscheidender Standortfaktor. Ich freue mich sehr, dass dies nun für unsere gesamte Gemeinde möglich wird und alle Bürgerinnen und Bürger in naher Zukunft von schnellem Internet profitieren können“, so Bürgermeister Oliver Plewa. „Dank der

Bezuschussung durch den Freistaat Bayern mit 90% der förderfähigen Ausgaben können wir den weiteren Glasfaserausbau mit einem überschaubaren finanziellen Aufwand stemmen.“

„Wir sind mit dem Ziel angetreten, den ländlichen Raum in Deutschland mit schnellem und zuverlässigem Internet durch Glasfaseranschlüsse zu digitalisieren. Damit dies flächendeckend stattfinden kann, beteiligen wir uns neben dem eigenwirtschaftlichen Ausbau auch an Förderausschreibungen. Wir freuen uns sehr, dass wir Mitwitz auf diesem Wege nahezu vollständig Glasfaser bieten können und bedanken uns für die angenehme Zusammenarbeit mit den Gemeindevertretern“, so Jens Berwig, Chief Commercial Officer bei GlasfaserPlus.

Den geförderten Ausbau wird die Telekom im Auftrag der GlasfaserPlus übernehmen. „Bei diesem Projekt werden viele Kilometer Glasfaser mithilfe moderner Baumethoden verlegt. Unser Ziel ist, das Vorhaben schnell und mit möglichst geringen Beeinträchtigungen für die Bürgerinnen und Bürger abzuschließen. Dafür arbeiten wir eng mit der Marktgemeinde zusammen“, so Andreas Rudloff, Regio Manager bei der Telekom.

GlasfaserPlus: Ein Netz der Vielfalt

Die GlasfaserPlus stellt ihr Netz allen Telekommunikationsanbietern zur Verfügung. Bürger*innen haben damit die freie Wahl, bei welchem Unternehmen sie Internet, Telefon oder Fernsehen buchen möchten. Für den Ausbau in Mitwitz hat die Telekom bereits angekündigt, das Netz der GlasfaserPlus nutzen zu wollen.

Über die GlasfaserPlus

Die GlasfaserPlus GmbH (www.glasfaserplus.de) ist ein Joint Venture zwischen der Deutschen Telekom und dem IFM Global Infrastructure Fund, das bis 2028 rund vier Millionen Glasfaseranschlüsse im ländlichen Raum sowie klein- und mittelstädtischen Regionen Deutschlands bauen will. Darüber hinaus beteiligt sich das Unternehmen an staatlichen Förderausschreibungen.

Pressekontakt:

Anke Piontek
forvision



powered by  | IFM Investors 

Beratung für Marketing, PR und TV

Lindenstr. 14

50674 Köln

tel: 0221-92 42 81 4 -0

fax: 0221-92 42 81 4- 2

mail: piontek@forvision.de

<http://www.forvision.de>